

Hinrichtung in Oklahoma

Washington. Im US-Bundesstaat Oklahoma ist zum zweiten Mal ein Todeskandidat mit einem Gift hingerichtet worden, dessen Zusammensetzung bereits heftig kritisiert wurde. Der 52jährige Kenneth Hogan erhielt am Donnerstag nach Justizangaben eine Injektion, die das Betäubungsmittel Pentobarbital enthielt. Das Mittel kann laut Kritikern unnötiges Leiden verursachen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/214212.hinrichtung-in-oklahoma.html>